



# So wohnten einst die kaiserlichen Familien – Das Hofmobiliendepot

Das Hofmobiliendepot ist die weltweit umfangreichste

Sammlung höfischer Wohnkultur. Sie geht auf eine

Gründung von Maria Theresia zurück. Einerseits diente

sie der zentralisierten Katalogisierung der kaiserlichen

Haushaltsbestände, andererseits der

Zurverfügungstellung der nötigen Möbel z.B. bei

**Treffpunkt:**

7., U3-Station Zieglerstraße,  
Ausgang Andreasgasse

**Anmerkungen:**

Seite 1/3



offiziellen Reisetätigkeiten oder Krönungen. Exponate  
aus unterschiedlichen Epochen und den über die ganze  
Monarchie verstreuten Residenzen und Jagdschlössern  
erzählen uns mehr über die Lebensumstände,  
Gewohnheiten und Vorlieben der Mitglieder der  
kaiserlichen Familien als Biographien es je könnten. Sei  
es ein klappbarer kaiserlicher Reisethron, ein Rollstuhl  
aus dem 18. Jh. oder die Wiege von Kronprinz Rudolf.  
Ergänzt wird die kaiserliche Möbelsammlung u.a. durch  
die weltweit größte Sammlung von Biedermeiermobiliar,

Seite 2/3



von Bugholzmöbel der Fa. Thonet, Entwürfen der

Wiener Werkstätte und Originalmobiliar aus den

legendären Sissi-Filmen der 50er Jahre.

Seite 3/3



Vienna Walks + Talks Timmermann & Co OG  
1010 Wien, Werdertorgasse 9/2  
[info@viennawalks.com](mailto:info@viennawalks.com), [www.viennawalks.com](http://www.viennawalks.com)

 **austriaguides**

